Stadt Döbeln Abbruch der Fußgänger- und Radfahrbrücke "Greinersteg"

Projektziel

Der Greinersteg wurde 1913 erbaut durch den Industriellen Oswald Greiner für seine Arbeiter, die in der Greiner Siedlung am Leipziger Berg wohnten und bis zur Errichtung des Steges mit dem Boot über die Mulde zur Arbeit kamen.

Im Ergebnis einer Brückenuntersuchung im Dezember 2001 wurde festgestellt, dass die Standsicherheit der Fußgängerbrücke Greinersteg nicht mehr gewährleistet war. Aus diesem Grund wurde die Brücke im Februar 2002 für jegliche Benutzung gesperrt.

Mit dem Neubau des Greinerstegs sollte ein weiterer gezielter Impuls zur Entwicklung der Klosterwiesen gesetzt sowie die Wohnqualität für die Bewohner der Westvorstadt (südliches Muldeufer) verbessert werden.

Der Abbruch und die Entsorgung des alten Brückenbauwerkes ist erfolgt.

Problemdarstellung / Lösungsansatz / Projektinhalt und Ergebnisse

Im Rahmen der im Vorfeld durchgeführten Baugrunduntersuchungen wurde eine außergewöhnliche Kontamination im Baugrund vorgefunden. Die überarbeitete Kostenberechnung wies eine deutliche Kostensteigerung aus. Auf Grund dessen sah sich die Stadt Döbeln veranlasst, die Ausschreibung des Ersatzneubaus der Fussgänger- und Radfahrbrücke "Greinersteg" aufzuheben.

Die vorhandenen Strompfeiler wurden bis mind. 50 cm unter Oberkante Gelände zurückzubauen. Die Abbruchfläche folgt der Neigung des Böschungsbereiches und das Gelände wurde böschungsgleich wiederhergestellt und mit Mutterboden inkl. Grasansaat abgedeckt.

Erfahrungen für weitere Maßnahmen

Auch mit geringem Aufwand können erhebliche Verbesserungen und Sanierungseffekte erzielt werden.

Fotodokumentation





Greinersteg alt





nach Abriss

Publizitätsmaßnahmen für das Projekt

- www.doebeln.de Stadtplanung / Europäischer Fonds für regionale Entwicklung / EFRE 2007 bis 2013
- regelmäßige Presseberichte
- Schautafeln im Rathaus
- Anbringung einer Erinnerungstafel
- Bautafel





Projektgebiet

Gründerzeitliche Stadterweiterung Döbeln

Handlungsfeld

1 Infrastruktur /
Städtebauliche Situation
Maßnahme 1.1

Projektträger

Stadt Döbeln

Projektzeitraum

2009 bis 2011

Projektkosten

86.090,45 EUR

Gebundene EFRE-Mittel

59.548,85 EUR

Genehmigungsstand

VWN geprüft 24.11.2011









